

## Von der Courage des Einzelnen bis zum Schutz aller

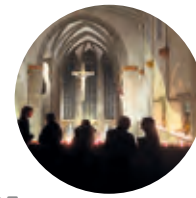
Die **Hl. Ursula** und der **Hl. Gereon** sind mit den Hl. Drei Königen die Schutzpatrone der Stadt Köln.

**Couragiert** haben sie und ihre Gefolgschaften die christlichen Werte trotz aller Widerstände vertreten und dafür mit dem Leben bezahlt.

Sie gelten seitdem als Sinnbild für **Schutz, Hilfe und Kraft** und werden seit Jahrhunderten als Heilige verehrt.

### Impressum

Projektkoordinierung: Pfarrer Dr. Dominik Meiering, Florian Duczek; Text: Florian Duczek, Astrid Groborsch; Fotos: Altar der Stadtpatrone, Hohe Domkirche Köln, Dombauhütte: Matz und Schenk; Klaus D. Wolf; Florian Duczek; Design: [www.neo.cologne](http://www.neo.cologne)



Beide wurden im Laufe der Zeit gleichsam zu **Ikonen der Stadt**.

Wir laden herzlich dazu ein, die Hl. Ursula und den Hl. Gereon **kennenzulernen** und zu erleben: ihre Geschichte, die Legenden, die Schätze, die Verehrung und ihre Bedeutung für unsere Stadt.

**Miteinander** ziehen wir von Kirchort zu Kirchort, feiern Gottesdienste, besuchen die Reliquien, finden zu Gesprächen und nehmen für den Alltag mit, was wir alle brauchen: **Gemeinschaft, Geborgenheit und Vorbilder**.



Schätze entdecken  
Gottesdienst feiern  
Leute treffen  
Musik genießen  
[www.stadtpatrone.koeln](http://www.stadtpatrone.koeln)



Alle aktuellen Infos und Programmpunkte auf:  
[www.stadtpatrone.koeln](http://www.stadtpatrone.koeln)

Kirchorte  
**St. Gereon**  
Gereonskloster 2  
50670 Köln  
Pastoralbüro St. Gereon  
Telefon: 0221/29240565  
E-Mail: [st.gereon@katholisch-in-koeln.de](mailto:st.gereon@katholisch-in-koeln.de)

**St. Ursula**  
Ursulaplatz 24  
50668 Köln  
Pastoralbüro St. Agnes  
Telefon: 0221/788075-0  
E-Mail: [st.agnes@katholisch-in-koeln.de](mailto:st.agnes@katholisch-in-koeln.de)



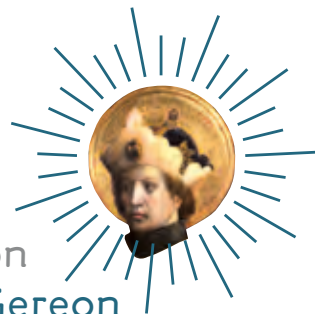
KATHOLISCH  
IN KÖLN-MITTE

Kölner Stadtpatrone  
**Hl. Ursula** Hl. Gereon



Festtage in Köln  
**10.-21. Oktober 2026**

## Kölner Stadtpatron Hl. Gereon



Gereon kam als römischer Soldat nach Köln und wurde zum Märtyrer und Heiligen. Die Skulptur eines abgeschlagenen Kopfes vor St. Gereon in Köln erinnert an die Legende.

Die Basilika St. Gereon in Köln gehört zu den ältesten Kirchen in Deutschland. Der zehneckige Kuppelbau im Zentrum der Basilika ist aus einem spätantiken Ovalbau hervorgegangen, der der Legende nach auf Geheiß der Hl. Helena, Mutter des römischen Kaisers Konstantin, zu Ehren der Märtyrer der thebäischen Legion errichtet wurde.

Der Prachtbau von St. Gereon gehört zu den begehrtesten Hochzeitskirchen der Innenstadt und ist gleichzeitig Schwerpunktort für familienpastorale Angebote. Zu Festen, Konzerten und Familiengottesdiensten zieht er Menschen aus nah und fern an.

Die ausführliche Legende des Hl. Gereon:  
[www.stadtpatrone.koeln](http://www.stadtpatrone.koeln)



### Programm 2026

Sa, 10.10. | 19 Uhr St. Gereon  
**Festmesse zum Patrozinium**  
des Hl. Gereon, Figuralchor Bonn,  
Hoonbyeong Chae (Orgel), Markus Michael  
(Leitung), Werke für Chor und Orgel von Sir William  
Walton, Olivier Messiaen u.a., Zelebrant: Pfr. Bußmann



So, 11.10. | 11 Uhr St. Gereon  
**Hochamt** zum Auftakt der Festwoche, Stephanschor  
Karlsruhe, Patrick Fritz-Benzing (Leitung), Werke von  
László Halmos, Camille Saint-Saëns u.a., Zelebrant:  
Pfr. Bußmann

So, 11.10. | 12 Uhr St. Gereon  
**Orgelmatinée** an der Weimbs-Orgel im  
Dekagon der Basilika St. Gereon,  
Andie Ruster (Orgel)



So, 11.10. | 14–16 Uhr St. Gereon  
**Führung op Kölsch**, Gereon – Kölsch wie mir' mit  
Dieter Boristowski. Die etwas andere Kirchenführung  
mit Verzällcher und Klaaf! Auf Spendenbasis, Anmel-  
dung über Büro Gereon, Treffpunkt vor Hauptportal.

Mi, 14.10. | 10 Uhr St. Gereon  
**Wortgottesdienst** der Militärgemeinde von  
Soldatinnen und Soldaten der Gereon-Kaserne Porz.  
Mit Militärpfarrer Peter Bellinghausen.

Do, 15.10. | 19 Uhr St. Gereon  
**Herzfrequenz** Ein Abend mit toller Musik und einer  
eindrücklichen Anbetung, gestaltet von Seminaristen  
des Priesterseminars, getragen von Gebet und Stille.  
Mit Möglichkeit zur Beichte sowie zu persönlichen  
Gesprächen mit Priestern.

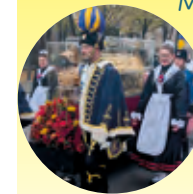
Sa, 17.10. | 14 Uhr St. Gereon  
**St. Gereon für Kinder** Auf den Spuren der Römer.  
Viele Menschen haben im Laufe der Jahrhunderte in  
St. Gereon ihre Spuren hinterlassen. Die ältesten davon  
stammen sogar noch aus der Zeit der Römer. Aber wo  
sind diese Spuren heute noch sichtbar? Welche Legen-  
den ranken sich um die geheimnisvolle Blutsäule? Und  
was hat eine ägyptische Göttin in der Kirche zu suchen?  
Mit Julia Rückert. Kostenfrei, ohne Anmeldung.

Sa, 17.10. | 16–18 Uhr Start: St. Gereon, Ende: St. Ursula  
**Führung op Kölsch** ‚Zwei Hellige för Kölle – der  
Gereon un et Ööschel‘ mit Dieter Boristowski, von  
St. Gereon nach St. Ursula. Alles op Kölsch verzällt!  
Un noh su vill kölschem Schwaad jeiht mer et bess e  
Jläsche vun däm kölsche Jääschtesaff drinke. Auf Spen-  
denbasis, Anmeldung über Büro Gereon,  
Start vor dem Gereonskopf (Gereons-  
driesch), Ende Schreckenskammer.

Alle aktuellen Infos und Programm-  
punkte auf: [www.stadtpatrone.koeln](http://www.stadtpatrone.koeln)



So, 18.10. | 17:30 Uhr  
Start: St. Gereon, Ende: St. Ursula  
**Feierliche Vesper zum Höhepunkt der Festtage**  
Kölner Turmbläser, Vokalensemble Ephemeron,  
Dirk-Johannes Neumann (Orgel), Markus Michael  
(Leitung), Werke für Chor und Orgel von Sir William  
Harris, Orlando Gibbons u.a., Festpredigerin:  
**Prof. Ursula Nothelle-Wildfeuer.**  
Offizianten: Stadtdechant



Msgr. Robert Kleine und  
Pfr. Dr. Dominik Meiering

### Anschließend

Die **Prozession** nach St. Ursula  
im Beisein der Reliquien findet ihr feier-  
liches Ende in St. Ursula. **Anschließend**  
*geselliges Beisammensein.*

Mo, 19.10. | 15–17 Uhr St. Ursula  
**Führung op Kölsch** ‚Em kölsche Wappe zählt mer  
dröm elf Flamme‘ mit Dieter Boristowski. Die etwas  
andere Kirchenführung mit Verzällcher und Klaaf!  
Auf Spendenbasis, Anmeldung über Büro Agnes,  
Treffpunkt vor dem Eingang.

Mi, 21.10. | 19 Uhr St. Ursula  
**Festmesse zum Patrozinium und Abschluss der  
Stadtpatrone-Festtage** W. A. Mozart, Missa brevis  
in C-Dur KV 220 ‚Spatzenmesse‘, Stefanie Kunschke  
(Sopran), Rena Kleifeld (Alt), Lothar Blum (Tenor),  
Fabian Hemmelmann (Bass), Chor St. Andreas/  
St. Ursula, Accademia Andreae, Christoph Kuhlmann  
(Leitung). Zelebrant: Pfr. Dr. Dominik Meiering



## Kölner Stadtpatronin Hl. Ursula

Ursula kam als Königstochter aus dem englischen  
Raum nach Köln. Die Legende um ihr Martyrium  
und das ihrer Begleiterinnen findet sich im Kölner  
Stadtwappen wieder. Zum Dank für die Befreiung  
errichteten die Bürger Kölns der Heiligen Ursula eine  
Kirche und machten sie zu ihrer Schutzpatronin.

Die romanische Basilika St. Ursula liegt im  
Herzen von Köln, in der Nähe des Domes und ist  
seit vielen Jahrhunderten Pilgerziel für Menschen  
aus aller Welt. Ein besonderes Highlight stellt die  
„Goldene Kammer“ als größtes Beinhaus nörd-  
lich der Alpen dar. Heutzutage ist die Basilika ein  
Erinnerungsort an das Martyrium von Christ-  
innen und Christen weltweit.

Die ausführliche Legende der Hl. Ursula:  
[www.stadtpatrone.koeln](http://www.stadtpatrone.koeln)